



Wahlperiode/Gremium/Sitzungsnummer 2020-2025/PUV/010
---

Sitzungsdatum 07.12.2022
-----------------------------

# Niederschrift

über die **Sitzung des Planungs-, Umwelt- und Verkehrsausschusses** der Stadt Heinsberg am Mittwoch, dem 07.12.2022, im Rathaus, großer Sitzungssaal, Raum 202, Apfelstraße 60, in 52525 Heinsberg

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 18:40 Uhr

Der Planungs-, Umwelt- und Verkehrsausschuss ist heute zusammengetreten, um über nachfolgende Tagesordnung zu beraten:

## T a g e s o r d n u n g

### Öffentliche Sitzung:

- 1 Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung und den Entwurf der 14. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19 „In der Herrenheide“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a Baugesetzbuch (BauGB)
- 2 Auslobung Preiswettbewerb „Heinsberg blüht auf“
- 3 Anfragen nach § 18 der Geschäftsordnung

**Es waren anwesend:**

Vorsitzender

Herr Stefan Storms

Stadtverordnete

Herr Hans Braun

Herr Volker Brudermanns

Herr Guido Gottschalk

Vertretung für Herrn Thomas Back

Herr Philipp Jansen

Herr Norbert Krichel

Herr Jochen Lintzen

Herr Wilfried Lungen

Herr Heinz-Willi Marx

Herr Dirk May

Frau Marita Maybaum

Herr Guido Peters

Herr Uwe Erwin Rauschning

Herr Guido Schluns

Herr Heinrich Schmitz

Herr Roland Schößler

Herr Walter Leo Schreinemacher

Herr Heiko Stroekens

Herr Helmut Ummelmann

von der Verwaltung

Herr Stadtoberverwaltungsrat Wilfried  
Palmen

Herr Technischer Beigeordneter Peter  
Sangermann

Herr Beschäftigter Andreas van Vliet

Schritfführer

Herr Stadtoberinspektor Michael Houben

**Es fehlte/n:**

Stadtverordnete

Herr Thomas Back

Frau Ingeborg Schmitz

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

**Öffentliche Sitzung:**

**TOP 1 Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung und den Entwurf der 14. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19 „In der Herrenheide“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a Baugesetzbuch (BauGB)**



Das Plangebiet wird im Norden und Nordosten durch den bogenförmigen Verlauf der Valkenburger Straße, im Süden durch die Oberbrucher Straße begrenzt und liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 19 „In der Herrenheide“.

Das Grundstück ist derzeit mit zwei erhaltenen Mehrfamilienhäusern an der Oberbrucher Straße bebaut und bietet sich aufgrund der Größe und der Lage im städtebaulichen Zusammenhang für eine maßhaltige Nachverdichtung in Form von Geschosswohnungsbauten an der Valkenburger Straße an. Derzeit setzt der Bebauungsplan Nr. 19 auf dem Grundstück nur im Bereich der vorgenannten Bestandsgebäude überbaubare Flächen als Allgemeines Wohngebiet mit zwei Vollgeschossen fest.

Es ist beabsichtigt das Verfahren der 14. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19 im Zuge der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB durchzuführen.

Der vorgesehene Geltungsbereich der 14. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19 „In der Herrenheide“ umfasst eine Fläche von 5.989 m<sup>2</sup>.

Die Planung zur 14. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19 „In der Herrenheide“ wurde in der Sitzung durch Herrn Schnuis vom Büro RaumPlan aus Aachen vorgestellt.

Nach kurzer Aussprache wurde über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

**Beschluss:**

- a) Die Aufstellung und der Entwurf zur 14. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19 „In der Herrenheide“ im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB werden nebst Begründung vom 18. November 2022 beschlossen.
- b) Die Offenlage des Entwurfs der 14. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19 „In der Herrenheide“ wird nebst Begründung vom 18. November 2022 beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**TOP 2 Auslobung Preiswettbewerb „Heinsberg blüht auf“**

Der Rat der Stadt Heinsberg hat in seiner Sitzung am 29.06.2021 das Konzept „Heinsberg blüht auf“ – Eine kommunale Strategie zur Erhöhung der biologischen Diversität - beschlossen. Um das private Engagement zur Gestaltung arten- und insektenfreundlicher Gärten zu fördern und zu würdigen, soll ein jährlicher Wettbewerb ausgelobt werden. Dieser wurde in diesem Jahr zum ersten Mal ausgelobt. Die Bewerbungen der teilnehmenden Bürger liegen nun gesammelt vor (s. Anlage). Insgesamt sind 19 Bewerbungen, die die Bewerbungsbedingungen erfüllen, fristgerecht eingegangen.

<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bewerber</b>	<b>Projekt</b>
1	Bindernagel, Stefan	Garten in Porselen
2	Brinkmann, Barbara + Rainer	Garten und Vorgarten in Oberbruch
3	Dautzenberg, Jochen	Garten in Lieck
4	Dohmen, Angelika	Garten und Vorgarten in Schafhausen
5	Hermanns, Georg	Vorgarten in Porselen
6	Hülhoven, Sonja	Garten in Heinsberg
7	Jöris, Joe + Anni	Garten, Vorgarten u. Obstwiese in Kempen
8	Paulus, Gabriele	Garten und Vorgarten in Oberbruch
9	Prießner, Dietmar	Garten und Vorgarten in Dremmen
10	Rongen, Anna	Garten in Oberbruch
11	Schleypen, Verena	Garten in Uetterath
12	Schreinemachers, Sabine	Garten in Unterbruch
13	Staaks, Christoph + Katja	Garten in Heinsberg
14	Stoffels, Nicole	Garten ("rund ums Haus") in Dremmen

15	Thome, Kathrin	Garten und Vorgarten in Karken
16	von den Driesch, Eugenia	Garten und Vorgarten in Oberbruch
17	Wagner, Monika	Garten in Theberath / Kempen
18	Weinsheimer, Karl-Josef	Garten in Straeten
19	Windeln, Gerd	Garten in Flutgraf / Kempen

Am 29.09.2021 hat der Rat der Stadt Heinsberg die Geldprämien und Kriterien zur Prämierung von arten- und insektenfreundlichen Gärten beschlossen. Demnach wird der Rat der Stadt nach Vorberatung im zuständigen Planungs-, Umwelt- und Verkehrsausschuss über die Vergabe von drei Preisen, verbunden mit Geldprämien, entscheiden.

1. Preis: 1.000 EUR
2. Preis: 750 EUR
3. Preis: 500 EUR

Die Kriterien für die Prämierung von arten- und insektenfreundlichen Gärten sind:

- Begrünungsanteil des Gartens,
- Strukturierung der Fläche,
- Blühaspekte im Jahresverlauf,
- Nahrungsangebot, sowie Nistplätze und Wasserstellen für Tiere und insbesondere Insekten,
- Gesamteindruck.

Nach Einleitung in den Tagesordnungspunkt wurden an alle Ausschussmitglieder von der Verwaltung vorbereitete Stimmzettel verteilt. Nach einer kurzen Aussprache wurden die einzelnen Abstimmungsergebnisse durch die Verwaltung ausgezählt. Die sich aus der Bewertung des Ausschusses ergebende Reihenfolge wurde wie folgt beschlossen.

### **Beschluss:**

Nach Bewertung im Planungs-, Umwelt- und Verkehrsausschuss wird beschlossen, dem Rat die folgenden 3 Projekte zur Verleihung der Geldpreise vorzuschlagen:

1. Platz, 1.000,- €: Lfd. Nr. 11 Schleypen, Verena – Garten in Uetterath
2. Platz, 750,- €: Lfd. Nr. 8 Paulus, Gabriele – Garten und Vorgarten in Oberbruch
3. Platz, 500,- €: Lfd. Nr. 18 Weinsheimer, Karl-Josef – Garten in Straeten

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**TOP 3 Anfragen nach § 18 der Geschäftsordnung**

Anfragen nach § 18 der Geschäftsordnung lagen nicht vor.

Storms

Houben